	Objekt: Dampflokomotive Museum: Bergbaumuseum Oelsnitz/ Erzgebirge Pflockenstraße 28 09376 Oelsnitz/Erzgeb. +49(0)37298 93940 info@bergbaumuseum-oelsnitz.de Inventarnummer: V/00/1501/T

Beschreibung

Die Lokomotive entstammt der bekanntesten Baureihe der sogenannten „Kriegslokomotiven“. Mit der robusten und wartungsarmen Güterzugmaschine sollte der stark zunehmende Bedarf während des Zweiten Weltkrieges gedeckt werden. Vorgabe war die Schaffung einer Lok, die bei 15 t Achslast einen Zug von 1.200 t Gewicht mit 65 km/h auf ebener Strecke befördern konnte. Ausgehend von den Einheitslokomotiven der Deutschen Reichsbahn war schnelle Herstellung mit wenig Material zu gewährleisten. Ab 1942 stellten 13 Firmen mehr als 7.000 Exemplare her. Die Maschinen gehörten nach dem Krieg in vielen Ländern Europas zur Grundlage des Lokomotivparks.

Ab 1960 unterzog die Deutsche Reichsbahn 200 Lokomotiven einer vollständigen Rekonstruktion. Die Modernisierung bezog fast alle Bauteile und Baugruppen ein. Die Lokomotive mit der Betriebsnummer 52 8199 bildete die vorletzte dieser mit neuer Nummerierung versehenen Baureihe 5280. Diese Maschinen gelangten auch zum Transport der Steinkohle aus dem Lugau-Oelsnitzer Revier zum Einsatz.

In der Oberlausitz – so auch beim Bahnbetriebswerk Zittau – bildeten die Lokomotiven noch in den 1980er Jahren das Rückgrat des Güterzugdienstes. Nach einem Rahmenriss setzte man die Lok seit 1983 in Zittau zunächst als Heizlok ein. 1988 – dem Jahr des Beginns der Ausmusterung bei der Deutschen Reichsbahn – wurde sie außer Betrieb gestellt. 1996 wurde die Lokomotive ins Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge umgesetzt.

Grunddaten

Material/Technik:	Stahl / geschmiedet & geschweißt & genietet
Maße:	LxBxH 2300 cm x 300 cm x 440 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1944
	wer	Arnold Jung Lokomotivfabrik
	wo	Junkernthal
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Berlin-Karlshorst
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Lübeck
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Berlin-Rummelsburg
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Berlin-Lichtenberg
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Frankfurt (Oder)
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Wriezen
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Templin
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Zittau
Restauriert	wann	1967
	wer	Reichsbahnausbesserungswerk Stendal
	wo	Stendal
Restauriert	wann	1997-1998
	wer	
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Oelsnitz/Erzgeb.

Schlagworte

- Dampflokomotive
- Eisenbahn
- Lokomotive
- Steinkohlenbergbau